



1. Nachtragshaushaltsplan 2015



Impressum:

Herausgeber: Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Fachbereich Finanzen

Verantwortlich Thomas Blechschmidt,
Abteilungsleiter Finanzverwaltung / Datenverarbeitung

für den Inhalt: Gerd Hornig, Fachbereichsleiter Finanzen

Kontakt: Telefon: 06132 / 787 – 1200
Mail: blechschmidt.thomas@mainz-bingen.de



INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seite</u>
1. Nachtragshaushaltssatzung	I - VI
Vorbericht	VII - VIII
Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushalt	1 - 4
Teilhaushalte nach der Organisationsstruktur der Kreisverwaltung Mainz-Bingen	5 - 24
<u>Teilhaushalte</u>	
Teilhaushalt 04 – Zentrale Finanzdienstleistungen	6 - 11
Teilhaushalt 06 – Schulen und Gebäude	12 - 24
Übersichten Verpflichtungsermächtigungen	25 - 28
Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Freie Finanzspitze)	29 - 30
Erläuterungen zu den Planungsstellen	31 - 35



Haushaltssatzung



1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG DES LANDKREISES MAINZ-BINGEN FÜR DAS JAHR 2015 VOM

Der Kreistag hat gemäß den §§ 17 und 57 der Landkreisordnung für Rheinland-Pfalz vom 14.12.1973 (GVBl. S. 451) in Verbindung mit § 98 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153) in den jeweils geltenden Fassungen am 17. Juli 2015 folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Erklärung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier vom als Aufsichtsbehörde, dass keine Bedenken wegen Rechtsverletzung erhoben werden, hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden festgesetzt:

1.*	im Ergebnishaushalt	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr festgesetzt auf EUR
Zeile 10 + 21	der Gesamtbetrag der Erträge auf	357.423.708			357.423.708
Zeile 19 + 22	der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	354.172.815			354.172.815
Zeile 24	der Jahresüberschuss auf	3.250.893			3.250.893

2.*	im Finanzhaushalt	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr festgesetzt auf EUR
Zeile 10 + 19	die ordentlichen Einzahlungen auf	353.553.648			353.553.648
Zeile 17 + 20	die ordentlichen Auszahlungen auf	340.113.316			340.113.316
Zeile 22	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	13.440.332			13.440.332



2.*	im Finanzhaushalt	gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr festgesetzt auf EUR
Zeile 23	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0			0
Zeile 24	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0			0
Zeile 25	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0			0

Zeile 35	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.421.650			3.421.650
Zeile 42	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	18.824.262	4.000.000		22.824.262
Zeile 43	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 15.402.612	4.000.000		- 19.402.612

Zeile 45 + 48 + 51	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.793.648	4.000.000		6.793.648
Zeile 46 + 49 + 52	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	831.368			831.368
Zeile 54	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.962.280	4.000.000		5.962.280

* Zeilenhinweise aus dem Gesamtergebnis- bzw. Gesamtfinanzhaushalt

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, beträgt weiterhin 0 EUR.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt von bisher 2.600.000 EUR auf 11.600.000 EUR.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 EUR.



§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird nicht verändert.

§ 5

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2014 beträgt voraussichtlich 313.530.406,73 EUR und ist zum 31.12.2015 voraussichtlich 316.781.299,73 EUR.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Die Grenze für erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen ist in der Hauptsatzung des Landkreises Mainz-Bingen geregelt.

§ 7

Wertgrenze für Investitionen

Alle Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze im jeweiligen Teilhaushalt einzeln darzustellen.

Ingelheim am Rhein,

Claus Schick

Landrat



B E S C H E I N I G U N G

über die
Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung
und
Offenlegung des 1. Nachtragshaushaltsplanes
für das Jahr 2015

1. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wurde in der Sitzung des Kreistages am 17.07.2015 beschlossen.
2. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wurde am der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier gemäß § 57 LKO in Verbindung mit § 98 Abs. 1 GemO vorgelegt.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion hat mit Verfügung vom unter Az : erklärt, dass keine Bedenken wegen Rechtsverletzung erhoben werden.
3. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wurde am in der Allgemeinen Zeitung öffentlich bekanntgemacht.
4. Der Haushaltsplan lag gemäß § 57 LKO in Verbindung mit § 97 Abs. 2 GemO in der Zeit vom bis bei der Kreisverwaltung Mainz-Bingen in Ingelheim, Georg-Rückert-Straße 11, Zimmer 464, öffentlich aus.

Ingelheim am Rhein, den
Kreisverwaltung Mainz-Bingen

Claus Schick
Landrat



VORBERICHT ZUM 1. NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN 2015 DES LANDKREISES MAINZ-BINGEN

Nach den Vorschriften der Gemeindeordnung (§ 98) und der Gemeindehaushaltsverordnung (§ 8) haben wir aufgrund erheblicher Veränderungen bzw. Abweichungen in den Teilhaushalten 04 – Zentrale Finanzdienstleistungen und 06 – Schulen und Gebäude eine 1. Nachtragshaushalts-satzung und einen 1. Nachtragshaushaltsplan mit entsprechenden Anlagen aufgestellt. Die übrigen Teilhaushalte blieben unverändert.

Die Kreisverwaltung beabsichtigt noch im Jahr 2015 mit dem Anbau eines Verwaltungsgebäudes (Nord / Ost Gebäude) an das bestehende Kreisgebäude zu beginnen. Darüberhinaus ist der Erweiterungsbau an die Kaiserpfalz-Realschule plus Ingelheim für eine BBS geplant. In der 1. Nachtragshaushaltssatzung sind ausschließlich diese zwei Baumaßnahmen und deren Finanzierung dargestellt.

Die ausführlichen Begründungen zu den beiden Baumaßnahmen sind den beigefügten Erläuterungen der Fachabteilung zu entnehmen.

Zur Finanzierung dieser Maßnahmen ist keine Kreditaufnahme, auch in den Folgejahren, notwendig. Im Haushaltsplan 2015 war zur Deckung aller Auszahlungen bereits eine Inanspruchnahme von liquiden Mitteln in Höhe von rd. 2,8 Mio. EUR vorgesehen. Um den Finanzierungsbedarf der im Nachtragshaushalt dargestellten Baumaßnahmen sicherzustellen, werden weitere 4 Mio. EUR aus Eigenmitteln benötigt. Mit dem Jahresabschluss 2014 werden größere Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren aufgelöst, die der Bestandsverstärkung der liquiden Mittel dienen. Die vollständige Finanzierung der genannten Baukosten, auch in den Folgejahren, ist aus heutiger Sicht für beide Maßnahmen über die Entnahme aus liquiden Mitteln sichergestellt.

Der Jahresabschluss 2014 wird nach Prüfung den Kreisgremien im zweiten Halbjahr 2015 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Durch den 1. Nachtragshaushalt 2015 hat sich keine Veränderung im Ergebnishaushalt bei den Erträgen und Aufwendungen ergeben.



Gesamtergebnishaushalt und Gesamtfinanzhaushalt

Haushaltsplan 2015 - 1. Nachtrag

<u>Ergebnishaushalt</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)			
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	78.000	78.000	0
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	207.690.415	207.690.415	0
3 + Erträge der sozialen Sicherung	129.201.696	129.201.696	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.321.021	4.321.021	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	711.073	711.073	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.057.848	13.057.848	0
7 +/- Erhöhung/Verminderung d. Bestands an fertigen u. unf. Erzeugnissen	0	0	0
8 + andere aktivierte Eigenleistungen	217.777	217.777	0
9 + Sonstige laufende Erträge	1.615.117	1.615.117	0
10 Summe (1 bis 9) der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	356.892.947	356.892.947	0
11 - Personalaufwendungen	44.204.773	44.204.773	0
12 - Versorgungsaufwendungen	1.483.000	1.483.000	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.570.380	26.570.380	0
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	10.679.926	10.679.926	0
15 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	0	0	0
16 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	61.019.892	61.019.892	0
17 - Aufwendungen der sozialen Sicherung	202.129.012	202.129.012	0
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	7.906.224	7.906.224	0
19 Summe (11 bis 18) der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	353.993.207	353.993.207	0
20 Laufendes Ergebnis (10 ./.. 19) aus Verwaltungstätigkeit	2.899.740	2.899.740	0
21 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	530.761	530.761	0
22 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	179.608	179.608	0
23 Finanzergebnis (21 ./.. 22)	351.153	351.153	0
24 Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	3.250.893	3.250.893	0
25 + außerordentliche Erträge	0	0	0
26 - außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (25 ./.. 26)	0	0	0
28 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) (24 + 27)	3.250.893	3.250.893	0

Haushaltsplan 2015 - 1. Nachtrag

Finanzhaushalt	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)			
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	78.000	78.000	0
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	204.502.995	204.502.995	0
3 + Einzahlungen der sozialen Sicherung	129.201.696	129.201.696	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.321.021	4.321.021	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	711.073	711.073	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.057.848	13.057.848	0
7 +/- Erhöhung/Verminderung d. Bestands an fertigen u. unf. Erzeugnissen	0	0	0
8 + Andere aktivierte Eigenleistungen	217.777	217.777	0
9 + Sonstige laufende Einzahlungen	932.477	932.477	0
10 Summe (1 bis 9) der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	353.022.887	353.022.887	0
11 - Personalauszahlungen	41.425.200	41.425.200	0
12 - Versorgungsauszahlungen	1.483.000	1.483.000	0
13 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.570.380	26.570.380	0
14 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	61.019.892	61.019.892	0
15 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	202.129.012	202.129.012	0
16 - Sonstige laufende Auszahlungen	7.306.224	7.306.224	0
17 Summe (11 bis 16) der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	339.933.708	339.933.708	0
18 Saldo (10 ./.. 17) der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	13.089.179	13.089.179	0
19 + Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	530.761	530.761	0
20 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	179.608	179.608	0
21 Saldo (19 ./.. 20) der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	351.153	351.153	0
22 Saldo (18 + 21) der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	13.440.332	13.440.332	0
23 + außerordentliche Einzahlungen	0	0	0
24 - außerordentliche Auszahlungen	0	0	0
25 Saldo (23 ./.. 24) der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0
26 Saldo (22 + 25) der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	13.440.332	13.440.332	0
27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.391.650	3.391.650	0
28 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0
29 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0

Haushaltsplan 2015 - 1. Nachtrag

Finanzhaushalt	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)			
30 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0
31 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0
32 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	30.000	30.000	0
33 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0
34 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0
35 Summe (27 bis 34) der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.421.650	3.421.650	0
36 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.921.100	1.921.100	0
37 - Auszahlungen für Sachanlagen	15.235.162	11.235.162	4.000.000
38 - Auszahlungen für Finanzanlagen	5.618.000	5.618.000	0
39 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	50.000	50.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0
41 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0
42 Summe (36 bis 41) der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.824.262	18.824.262	4.000.000
43 Saldo (35 ./.. 42) der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-19.402.612	-15.402.612	-4.000.000
44 Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (26 + 43)	-5.962.280	-1.962.280	-4.000.000
45 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
46 - Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	831.368	831.368	0
47 Saldo (45 ./.. 46) der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	-831.368	-831.368	0
48 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0
49 - Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0
50 Saldo (48./..49) der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0
51 + Abnahme der liquiden Mittel	6.793.648	2.793.648	4.000.000
52 - Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0
53 Veränderung (51 ./.. 52) der liquiden Mittel	6.793.648	2.793.648	4.000.000
54 Saldo (47+50+53) der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	5.962.280	1.962.280	4.000.000
55 Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0	0
56 Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0	0



**Teilhaushalte
nach Organisationsstruktur
der Kreisverwaltung
Mainz-Bingen**

Haushaltsplan 2015 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	04	Zentrale Finanzdienstleistungen		
<u>Teilergebnishaushalt</u>		Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)				
1 + Steuern und ähnliche Abgaben		78.000	78.000	0
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		159.456.186	159.456.186	0
10 Summe (1 bis 9) der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit		159.534.186	159.534.186	0
16 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.305.509	1.305.509	0
18 - Sonstige laufende Aufwendungen		11.573	11.573	0
19 Summe (11 bis 18) der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit		1.317.082	1.317.082	0
20 Laufendes Ergebnis (10 ./ 19) aus Verwaltungstätigkeit		158.217.104	158.217.104	0
21 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge		529.260	529.260	0
22 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		179.608	179.608	0
23 Finanzergebnis (21 ./ 22)		349.652	349.652	0
24 Ordentliches Ergebnis (20 + 23)		158.566.756	158.566.756	0
27 Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)		0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhh.(24+27) vor Verr. der internen Leistungsbez.		158.566.756	158.566.756	0
31 Saldo (29./30) der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbez.		0	0	0
32 Jahresergeb. (28+31) des Teilhaushalts nach Verr. der int. Leistungsbeziehungen		158.566.756	158.566.756	0

Haushaltsplan 2015 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	04	Zentrale Finanzdienstleistungen			
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)					
1	Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (FHH 18)		158.168.791	158.168.791	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (FHH 21)		349.652	349.652	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1 + 2)		158.518.443	158.518.443	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (FHH 25)		0	0	0
5	Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. vor Verr. der int. Leist.Bez. (3+4)		158.518.443	158.518.443	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0
7	Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. nach Verr. der int. Leist.Bez. (5+6)		158.518.443	158.518.443	0
16	Summe (8 bis 15) der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen		96.000	96.000	0
23	Summe (17 bis 22) der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		96.000	96.000	0
24	Saldo (16 ./ 23) der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-96.000	-96.000	0
25	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag des Teilhaushalts (7 + 24)		158.422.443	158.422.443	0
27	- Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten		831.368	831.368	0
28	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten		831.368	831.368	0
31	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung		0	0	0
32	+ Abnahme der liquiden Mittel		6.793.648	2.793.648	4.000.000
34	Veränderung der liquiden Mittel		-6.793.648	-2.793.648	-4.000.000

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 04 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	04	Zentrale Finanzdienstleistungen	
Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzdienstleistungen	verantwortlich: Herr Blechschmidt
Produktbereich	6.1	Allgemeine Finanzwirtschaft	extern
Produktgruppe	6.1.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)	Rechtsbindung: funktional
Produkt	6.1.2.0	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	

Beschreibung

Nachweis der Finanzmittel, die im Zusammenhang mit Finanzierungsvorgängen im weitesten Sinne stehen. Ertragsseite: Erträge aus Beteiligungen (Dividenden, Gewinnausschüttungen usw.) des Umlaufvermögens, Erträge aus der Anlage nicht benötigter Betriebsmittel der Kreiskasse, Erstattungen für kommunalisierte Landesbedienstete, Ertrag aus der Verrechnung des Aufwandes für Landesbedienstete, Verwaltungskostenerstattungen (soweit nicht einem Produkt zuzuordnen) Aufwandsseite: Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite, Anleihen

Auftrag

Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO)

Leistungen zum Produkt

6.1.2.0.1 - Zins- und ähnliche Erträge

Erträge aus Beteiligungen (Dividenden, Gewinnausschüttungen usw.) des Umlaufvermögens, Erträge aus der Anlage nicht benötigter Betriebsmittel der Kreiskasse, Erstattungen für kommunalisierte Landesbedienstete, Ertrag aus der Verrechnung des Aufwandes für Landesbedienstete, Verwaltungskostenerstattungen (soweit nicht einem Produkt zuzuordnen).

6.1.2.0.2 - Zins- und ähnliche Aufwendungen

Zinsaufwendungen für Investitions- und Kassenkredite sowie Anleihen; Aufwendungen im Zusammenhang mit Beteiligungen

6.1.2.0.3 - Ein- und Auszahlungen aus Aufnahme und Tilgung aus Investitionskrediten

Ein- u. Auszahlungen aus Aufnahme und Tilgung aus Investitionskrediten

6.1.2.0.4 - Ein- und Auszahlungen aus Aufnahme und Tilgung aus Liquiditätskrediten

Ein- u. Auszahlungen aus Aufnahme und Tilgung aus Liquiditätskrediten

6.1.2.0.5 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Erläuterungen zum Produkt

In der Haushaltsplanung 2015 war eine Zuführung bei den liquiden Mitteln in Höhe von 2.793.648 EUR vorgesehen. Mit der 1. Nachtragsplanung wird dieser Ansatz zur Finanzierung investiver Maßnahmen um 4 Mio. EUR auf jetzt 6.793.648 EUR erhöht. Die Erhöhung ist durch die Nichtinanspruchnahme von Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2014, deren Finanzierung ausschließlich durch liquide Mittel sichergestellt war, möglich. Die betroffenen Ermächtigungen wurden mit dem Jahresabschluss 2014 in Abgang gebracht.

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 04 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	04	Zentrale Finanzdienstleistungen	
Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzdienstleistungen	verantwortlich: Herr Blechschmidt
Produktbereich	6.1	Allgemeine Finanzwirtschaft	extern
Produktgruppe	6.1.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)	Rechtsbindung: funktional
Produkt	6.1.2.0	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	

<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)			
10 Summe (1 bis 9) der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	11.573	11.573	0
19 Summe (11 bis 18) der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	11.573	11.573	0
20 Laufendes Ergebnis (10 ./.. 19) aus Verwaltungstätigkeit	-11.573	-11.573	0
21 + Zinserträge und sonstige Finanzerträge	529.260	529.260	0
22 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	179.608	179.608	0
23 Finanzergebnis (21 ./.. 22)	349.652	349.652	0
24 Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	338.079	338.079	0
27 Außerordentliches Ergebnis (25 ./.. 26)	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhh.(24+27) vor Verr. der internen Leistungsbez.	338.079	338.079	0
31 Saldo (29./..30) der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	0	0	0
32 Jahresergeb. (28+31) des Teilhaushalts nach Verr. der int. Leistungsbeziehungen	338.079	338.079	0

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 04 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	04	Zentrale Finanzdienstleistungen	
Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzdienstleistungen	verantwortlich: Herr Blechschmidt
Produktbereich	6.1	Allgemeine Finanzwirtschaft	extern
Produktgruppe	6.1.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)	Rechtsbindung: funktional
Produkt	6.1.2.0	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)			
1 Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (FHH 18)	-11.573	-11.573	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (FHH 21)	349.652	349.652	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1 + 2)	338.079	338.079	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (FHH 25)	0	0	0
5 Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. vor Verr. der int. Leist.Bez. (3+4)	338.079	338.079	0
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
7 Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. nach Verr. der int. Leist.Bez. (5+6)	338.079	338.079	0
16 Summe (8 bis 15) der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0
23 Summe (17 bis 22) der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0
24 Saldo (16 ./ 23) der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag des Teilhaushalts (7 + 24)	338.079	338.079	0
27 - Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	831.368	831.368	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	831.368	831.368	0
31 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0
32 + Abnahme der liquiden Mittel	6.793.648	2.793.648	4.000.000
6.1.2.0.5/9998.69520100 Einzahlung aus Guthaben bei Kreditinstituten	6.793.648	2.793.648	4.000.000
34 Veränderung der liquiden Mittel	-6.793.648	-2.793.648	-4.000.000

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 04 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	04	Zentrale Finanzdienstleistungen	
Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzdienstleistungen	verantwortlich: Herr Blechschmidt
Produktbereich	6.1	Allgemeine Finanzwirtschaft	extern
Produktgruppe	6.1.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)	Rechtsbindung: funktional
Produkt	6.1.2.0	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	

<u>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Verpflichtungs- ermächtig. neu 2015	Verpflichtungs- ermächtig. alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Gesamt Einz./Ausz.
MN 9101 <u>Kredite</u> Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	314.754	314.754	0	0	0	0	0
6.1.2.0.3/9101.79251000 Kredite in Euro-Währung (fester Zins)	314.754	314.754	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	314.754	314.754	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-314.754	-314.754	0	0	0	0	0
MN 9102 <u>Kredite i.R.d. Konjunkturprogrammes II</u> Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	516.614	516.614	0	0	0	0	0
6.1.2.0.3/9102.79242100 Kredite in Euro-Währung (fester Zins)	516.614	516.614	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	516.614	516.614	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-516.614	-516.614	0	0	0	0	0
MN 9998 <u>Zu-/Abnahme liquide Mittel</u> Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	6.793.648	2.793.648	4.000.000	0	0	0	0
6.1.2.0.5/9998.69520100 Einzahlung aus Guthaben bei Kreditinstituten	6.793.648	2.793.648	4.000.000	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.793.648	2.793.648	4.000.000	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.793.648	2.793.648	4.000.000	0	0	0	0

Haushaltsplan 2015 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)					
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge			7.555.389	7.555.389	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			660.563	660.563	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte			276.908	276.908	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			353.550	353.550	0
8 + andere aktivierte Eigenleistungen			217.777	217.777	0
9 + Sonstige laufende Erträge			27.343	27.343	0
10 Summe (1 bis 9) der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit			9.091.530	9.091.530	0
11 - Personalaufwendungen			7.790.360	7.790.360	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			20.730.850	20.730.850	0
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO			6.288.012	6.288.012	0
16 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen			956.452	956.452	0
18 - Sonstige laufende Aufwendungen			2.455.209	2.455.209	0
19 Summe (11 bis 18) der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit			38.220.883	38.220.883	0
20 Laufendes Ergebnis (10 ./ 19) aus Verwaltungstätigkeit			-29.129.353	-29.129.353	0
23 Finanzergebnis (21 ./ 22)			0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis (20 + 23)			-29.129.353	-29.129.353	0
27 Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)			0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhh.(24+27) vor Verr. der internen Leistungsbez.			-29.129.353	-29.129.353	0
31 Saldo (29./30) der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			0	0	0
32 Jahresergeb. (28+31) des Teilhaushalts nach Verr. der int. Leistungsbeziehungen			-29.129.353	-29.129.353	0

Haushaltsplan 2015 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude				
Teilfinanzhaushalt				Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)						
1	Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (FHH 18)		-24.586.373	-24.586.373	0	
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (FHH 21)		0	0	0	
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1 + 2)		-24.586.373	-24.586.373	0	
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (FHH 25)		0	0	0	
5	Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. vor Verr. der int. Leist.Bez. (3+4)		-24.586.373	-24.586.373	0	
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	
7	Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. nach Verr. der int. Leist.Bez. (5+6)		-24.586.373	-24.586.373	0	
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.120.250	2.120.250	0	
16	Summe (8 bis 15) der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		2.120.250	2.120.250	0	
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		486.600	486.600	0	
18	- Auszahlungen für Sachanlagen		11.823.502	7.823.502	4.000.000	
23	Summe (17 bis 22) der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		12.310.102	8.310.102	4.000.000	
24	Saldo (16 ./ 23) der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-10.189.852	-6.189.852	-4.000.000	
25	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag des Teilhaushalts (7 + 24)		-34.776.225	-30.776.225	-4.000.000	
28	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten		0	0	0	
31	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung		0	0	0	
34	Veränderung der liquiden Mittel		0	0	0	

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	verantwortlich: Herr Haas
Produktbereich	1.1	Innere Verwaltung	intern
Produktgruppe	1.1.4	Zentrale Dienste	Rechtsbindung: funktional
Produkt	1.1.4.1	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	

Beschreibung

Bestandserfassung, Planung, Neu-, Um- und Anbau inkl. Generalisierungen, Unterhaltung, dauernder Werteeerhalt sowie Bewirtschaftung kreiseigener Grundstücke (bebaute und unbebaute) - ohne Straßen (siehe Produkt 5420) - ohne selbständige Radwege

Auftrag

Landkreisordnung (LKO); Schulgesetz (SchulG)

Zielgruppe

Grundstücks- und Gebäudenutzer

Leistungen zum Produkt

1.1.4.1.1 - Kaufmännisches Gebäudemanagement

Buchhaltung, Budgetierung, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Controlling, Finanzierung von Maßnahmen/Vorhaben, Liegenschaftsverwaltung (Bedarfsplanung, Bewertung, Eigen- und Fremdnutzung, Kauf/Verkauf von Objekten, Vertrags- und Flächenmanagement, Zahlung von Grundsteuern, Abgaben, Gebäude- und Schlüsselversicherungen, zentrales Beschaffungsmanagement feste und bewegliche Einrichtungen).

1.1.4.1.2 - Technisches Gebäudemanagement

Bauplanung, Neu- und An- und Umbauten inkl. Generalisierung, Projektsteuerung, Bestandserfassung und -pflege, Handwerksdienste, Inspektionen, Wartung, Instandsetzung und -haltung, Technisches Beschaffungsmanagement, Energiewirtschaft (inkl. Energiecontrolling), Arbeitsschutz- und -sicherheit, Brandschutz (für kreiseigene Gebäude).

1.1.4.1.3 - Dienstleistungsmanagement

Raumbelegung und Umnutzung, Reinigungs- und Hausmeisterdienste (inkl. Kontroll- und Schließdienst), Umzüge Schlüsselverwaltung, Entsorgung, Pflege der Außen- und Grünanlagen, Winterdienst Kontroll- und Schließdienst.

1.1.4.1.4 - Personal

Erläuterungen zum Produkt

Erträge:

Es liegen keine Anpassungen vor.

Aufwendungen:

Es liegen keine Anpassungen vor.

Ein- und Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen:

Für die Erweiterung von Büroflächen am Dienstgebäude der Kreisverwaltung Mainz-Bingen wurden im Haushalt 2015 2 Mio. EUR veranschlagt. Die Verwaltung geht von vorläufigen Kosten für den Erweiterungsbau i. H. v. rund 10 Mio. EUR aus. Im Nachtrag sind weitere 2 Mio. EUR zu berücksichtigen. Weiterhin sind Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 6 Mio. EUR vorgesehen.

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	verantwortlich: Herr Haas intern
Produktbereich	1.1	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	1.1.4	Zentrale Dienste	Rechtsbindung: funktional
Produkt	1.1.4.1	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	

<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)			
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	108.438	108.438	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.200	16.200	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	168.253	168.253	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.600	59.600	0
8 + andere aktivierte Eigenleistungen	217.777	217.777	0
9 + Sonstige laufende Erträge	7.001	7.001	0
10 Summe (1 bis 9) der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	577.269	577.269	0
11 - Personalaufwendungen	1.354.300	1.354.300	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.043.848	1.043.848	0
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	816.042	816.042	0
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	898.853	898.853	0
19 Summe (11 bis 18) der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	4.113.043	4.113.043	0
20 Laufendes Ergebnis (10 ./ 19) aus Verwaltungstätigkeit	-3.535.774	-3.535.774	0
23 Finanzergebnis (21 ./ 22)	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-3.535.774	-3.535.774	0
27 Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhh.(24+27) vor Verr. der internen Leistungsbez.	-3.535.774	-3.535.774	0
31 Saldo (29./30) der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	0	0	0
32 Jahresergeb. (28+31) des Teilhaushalts nach Verr. der int. Leistungsbeziehungen	-3.535.774	-3.535.774	0

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	verantwortlich: Herr Haas intern
Produktbereich	1.1	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	1.1.4	Zentrale Dienste	Rechtsbindung: funktional
Produkt	1.1.4.1	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)			
1 Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (FHH 18)	-2.828.170	-2.828.170	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (FHH 21)	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1 + 2)	-2.828.170	-2.828.170	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (FHH 25)	0	0	0
5 Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. vor Verr. der int. Leist.Bez. (3+4)	-2.828.170	-2.828.170	0
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
7 Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. nach Verr. der int. Leist.Bez. (5+6)	-2.828.170	-2.828.170	0
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	250.000	250.000	0
16 Summe (8 bis 15) der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	250.000	250.000	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	5.363.130	3.363.130	2.000.000
1.1.4.1.2/7113.78523000 Ausz f. Baumaßnahmen	4.000.000	2.000.000	2.000.000
23 Summe (17 bis 22) der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.363.130	3.363.130	2.000.000
24 Saldo (16 ./ 23) der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.113.130	-3.113.130	-2.000.000
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag des Teilhaushalts (7 + 24)	-7.941.300	-5.941.300	-2.000.000
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	verantwortlich: Herr Haas intern
Produktbereich	1.1	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	1.1.4	Zentrale Dienste	Rechtsbindung: funktional
Produkt	1.1.4.1	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	

<u>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Verpflichtungs- ermächtig. neu 2015	Verpflichtungs- ermächtig. alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Gesamt Einz./Ausz.
MN 6014 <u>Erwerb/Verkauf bewegliche Sachen des Anlagevermögens</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	25.000	25.000	0	0	0	0	0
1.1.4.1.2/6014.78571100 Ausz. für bewegl. Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (FB Gebäudem.)	20.000	20.000	0	0	0	0	0
1.1.4.1.2/6014.78571110 Auszahlungen f. bewegl. Sachen d. Anlagevermögens oberhalb d. Wertgrenze (Jobcenter)	3.000	3.000	0	0	0	0	0
1.1.4.1.2/6014.78571120 Ausz. f. bewegl. Sachen d. Anlagevermögens (Objekt Jugendheim)	2.000	2.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000	25.000	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-25.000	-25.000	0	0	0	0	0
MN 7001 <u>Erwerb / Verkauf von Büromöbel</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	35.000	35.000	0	0	0	0	0
1.1.4.1.1/7001.78571000 Auszahlungen für bewegl. Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze	30.000	30.000	0	0	0	0	0
1.1.4.1.1/7001.78571100 Auszahlungen f. bewegl. Sachen d. Anlagevermögens oberhalb d. Wertgrenze (Jobcenter)	5.000	5.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.000	35.000	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-35.000	-35.000	0	0	0	0	0
MN 7006 <u>Erwerb/Verkauf Geräte u. Ausrüstungsgegenstände für die Reinigung</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	verantwortlich: Herr Haas intern Rechtsbindung: funktional
Produktbereich	1.1	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	1.1.4	Zentrale Dienste	
Produkt	1.1.4.1	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	

<u>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Verpflichtungs- ermächtig. neu 2015	Verpflichtungs- ermächtig. alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Gesamt Einz./Ausz.
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	41.000	41.000	0	0	0	0	164.000
1.1.4.1.3/7006.78571000 Auszahlungen für bewegl. Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze	41.000	41.000	0	0	0	0	164.000
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.000	41.000	0	0	0	0	164.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-41.000	-41.000	0	0	0	0	-164.000
MN 7102 <u>Erweiterung Verwaltungsgebäude Ingelheim</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	250.000	250.000	0	0	0	0	0
1.1.4.1.2/7102.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom Land	250.000	250.000	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	250.000	250.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	250.000	250.000	0	0	0	0	0
MN 7113 <u>Neubau von Büroflächen</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	4.052.130	2.052.130	2.000.000	6.000.000	0	6.000.000	4.000.000
1.1.4.1.2/7113.78523000 Ausz f. Baumaßnahmen	4.000.000	2.000.000	2.000.000	6.000.000	0	6.000.000	4.000.000
1.1.4.1.2/7113.78523100 Zu aktivierende Eigenleistungen	52.130	52.130	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.052.130	2.052.130	2.000.000	6.000.000	0	6.000.000	4.000.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.052.130	-2.052.130	-2.000.000	-6.000.000	0	-6.000.000	-4.000.000
MN 7114 <u>Neubau Parkhaus für Bedienstete der Kreisverwaltung</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	10.000	10.000	0	2.000.000	2.000.000	0	2.010.000

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	verantwortlich: Herr Haas intern
Produktbereich	1.1	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	1.1.4	Zentrale Dienste	Rechtsbindung: funktional
Produkt	1.1.4.1	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement	

<u>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Verpflichtungs- ermächtig. neu 2015	Verpflichtungs- ermächtig. alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Gesamt Einz./Ausz.
1.1.4.1.2/7114.78523000 Ausz f. Baumaßnahmen	10.000	10.000	0	2.000.000	2.000.000	0	2.010.000
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000	10.000	0	2.000.000	2.000.000	0	2.010.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	-10.000	0	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.010.000
MN 7115 <u>Erwerb von Gebäuden zur Unterbringung v. Asylbewerbern u. Kontingentflüchtlingen</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	1.180.000	1.180.000	0	0	0	0	0
1.1.4.1.1/7115.78522000 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden u. Einrichtungen	1.180.000	1.180.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.180.000	1.180.000	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.180.000	-1.180.000	0	0	0	0	0
MN 7116 <u>Fahrradabstellanlage mit Witterungsschutz</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	20.000	20.000	0	0	0	0	0
1.1.4.1.2/7116.78523000 Ausz f. Baumaßnahmen	20.000	20.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000	20.000	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.000	-20.000	0	0	0	0	0

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur	verantwortlich: Herr Haas
Produktbereich	2.3	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen	extern
Produktgruppe	2.3.1	Berufsbildende Schulen	Rechtsbindung: muss
Produkt	2.3.1.2	Berufsbildende Schule Ingelheim	

Beschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Beruflichen Schule Ingelheim. Die berufsbildende Schule ermöglicht durch ein differenziertes Bildungsangebot den Erwerb beruflicher und berufsübergreifender Kompetenzen und vermittelt Abschlüsse der Sekundarstufe I und II, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit oder in weiterführende berufsbezogenen oder studienbezogene Bildungsgänge ermöglichen; sie ergänzt außerdem in der Sekundarstufe I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und kooperiert mit den an der dualen Ausbildung Beteiligten. Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert. Der Schulbezirk richtet sich nach § 62 Abs. 4 SchulG.

Auftrag

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Zielgruppe

Schüler dieser beruflichen Schule sowie deren Erziehungsberechtigte

Leistungen zum Produkt

2.3.1.2.1 - Bereitstellung

Bewirtschaftungsaufwand (Betriebsaufwand, Instandhaltungsaufwand, Abschreibung, etc.) des Schulgebäudes und -geländes, sofern nicht beim Produkt Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement (P-Nr. 1141) berücksichtigt

2.3.1.2.2 - Betrieb

Mittel für den Unterrichtsbetrieb: sächliche Verwaltungsaufwendungen (z.B. für Telefon, Porto, Kopierer, Büromaterial), Lehr- und Lernmittelaufwand, Aufwendungen für Schulveranstaltungen, etc.

2.3.1.2.3 - Kostenbeteiligung

Kostenbeteiligung an Schulen anderer Schulträger

Erläuterungen zum Produkt

Erträge:

Es liegen keine Anpassungen vor.

Aufwendungen:

Es liegen keine Anpassungen vor.

Ein- und Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen:

Die Kosten für den Neubau der BBS Ingelheim am Standort der Realschule plus Ingelheim belaufen sich auf rund 10 Mio. EUR. Im Rahmen der Ermächtigungsübertragungen wurden Mittel in Höhe von 1.892.250 EUR aus dem Vorjahr übertragen. Für den Nachtragshaushalt 2015 sind weitere 2 Mio. EUR zu berücksichtigen. Weiterhin sind Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 3 Mio. EUR vorgesehen. Für das Haushaltsjahr 2016 wird ein Ansatz von 6.100.000 EUR veranschlagt.

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur	verantwortlich: Herr Haas extern Rechtsbindung: muss
Produktbereich	2.3	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen	
Produktgruppe	2.3.1	Berufsbildende Schulen	
Produkt	2.3.1.2	Berufsbildende Schule Ingelheim	

<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO)			
2 + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	10.111	10.111	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.373	6.373	0
9 + Sonstige laufende Erträge	2	2	0
10 Summe (1 bis 9) der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	16.486	16.486	0
11 - Personalaufwendungen	213.900	213.900	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400.121	400.121	0
14 - Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	151.046	151.046	0
18 - Sonstige laufende Aufwendungen	39.082	39.082	0
19 Summe (11 bis 18) der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	804.149	804.149	0
20 Laufendes Ergebnis (10 ./ 19) aus Verwaltungstätigkeit	-787.663	-787.663	0
23 Finanzergebnis (21 ./ 22)	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-787.663	-787.663	0
27 Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhh.(24+27) vor Verr. der internen Leistungsbez.	-787.663	-787.663	0
31 Saldo (29./30) der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	0	0	0
32 Jahresergeb. (28+31) des Teilhaushalts nach Verr. der int. Leistungsbeziehungen	-787.663	-787.663	0

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur	verantwortlich: Herr Haas extern Rechtsbindung: muss
Produktbereich	2.3	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen	
Produktgruppe	2.3.1	Berufsbildende Schulen	
Produkt	2.3.1.2	Berufsbildende Schule Ingelheim	

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015
Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO)			
1 Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (FHH 18)	-646.728	-646.728	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (FHH 21)	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1 + 2)	-646.728	-646.728	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (FHH 25)	0	0	0
5 Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. vor Verr. der int. Leist.Bez. (3+4)	-646.728	-646.728	0
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
7 Saldo der ordl. u. außerordl. Ein- u. Ausz. nach Verr. der int. Leist.Bez. (5+6)	-646.728	-646.728	0
16 Summe (8 bis 15) der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	2.095.500	95.500	2.000.000
2.3.1.2.1/6120.78523000 Ausz f. Baumaßnahmen	2.000.000	0	2.000.000
23 Summe (17 bis 22) der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.095.500	95.500	2.000.000
24 Saldo (16 ./ 23) der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.095.500	-95.500	-2.000.000
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag des Teilhaushalts (7 + 24)	-2.742.228	-742.228	-2.000.000
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur	verantwortlich: Herr Haas extern Rechtsbindung: muss
Produktbereich	2.3	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen	
Produktgruppe	2.3.1	Berufsbildende Schulen	
Produkt	2.3.1.2	Berufsbildende Schule Ingelheim	

<u>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Verpflichtungs- ermächtig. neu 2015	Verpflichtungs- ermächtig. alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Gesamt Einz./Ausz.
MN 6001 <u>Erwerb / Verkauf bewegliche Sachen des Anlagevermögens</u> Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	5.000	5.000	0	0	0	0	0
2.3.1.2.2/6001.78571000 Auszahlungen für bewegl. Sachen d. Anlagevermögens oberh. d. Wertgrenze (Budget)	5.000	5.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000	5.000	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
MN 6002 <u>Ausstattung EDV-Unterrichtsräume</u> Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	32.000	32.000	0	0	0	0	0
2.3.1.2.2/6002.78571000 Auszahlungen für bewegl. Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze	32.000	32.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.000	32.000	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-32.000	-32.000	0	0	0	0	0
MN 6003 <u>Allgemeine Ausstattung Schulmobiliar</u> Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	6.000	6.000	0	0	0	0	0
2.3.1.2.2/6003.78571000 Auszahlungen für bewegl. Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze	6.000	6.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.000	6.000	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.000	-6.000	0	0	0	0	0

Zugeordnete Produkte zum Teilhaushalt 06 - 1. Nachtrag

Teilhaushalt	06	Schulen und Gebäude	
Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur	verantwortlich: Herr Haas extern Rechtsbindung: muss
Produktbereich	2.3	Schulträgeraufgaben - berufliche Schulen	
Produktgruppe	2.3.1	Berufsbildende Schulen	
Produkt	2.3.1.2	Berufsbildende Schule Ingelheim	

<u>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</u>	Ansatz neu 2015	Ansatz alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Verpflichtungs- ermächtig. neu 2015	Verpflichtungs- ermächtig. alt 2015	mehr(+) / weniger(-) 2015	Gesamt Einz./Ausz.
MN 6005 <u>Erwerb einer Telefonanlage</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	7.500	7.500	0	0	0	0	0
2.3.1.2.2/6005.78571000 Auszahlungen für bewegl. Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze	7.500	7.500	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.500	7.500	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.500	-7.500	0	0	0	0	0
MN 6014 <u>Erwerb/Verkauf bewegliche Sachen des Anlagevermögens</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	5.000	5.000	0	0	0	0	0
2.3.1.2.1/6014.78571100 Ausz. für bewegl. Sachen des Anlageverm. oberhalb der Wertgrenze (FB Gebäudem.)	5.000	5.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000	5.000	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
MN 6120 <u>Neubau des Schulgebäudes</u>							
Ein- und Auszahlungen für vorgenannte Investitionsmaßnahme:							
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	2.040.000	40.000	2.000.000	3.000.000	0	3.000.000	3.892.250
2.3.1.2.1/6120.78523000 Ausz. f. Baumaßnahmen	2.000.000	0	2.000.000	3.000.000	0	3.000.000	3.892.250
2.3.1.2.2/6120.78571000 Auszahlungen für bewegl. Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze	40.000	40.000	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.040.000	40.000	2.000.000	3.000.000	0	3.000.000	3.892.250
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.040.000	-40.000	-2.000.000	-3.000.000	0	-3.000.000	-3.892.250



Übersichten

Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO)	Planungsdaten 2016	Planungsdaten 2017	Planungsdaten 2018	Planungsdaten der weiteren Haushaltsfolge- jahre
	in EUR			
im Haushaltsjahr 2015	11.600.000			
Summe	11.600.000			
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)				
	0			

Produktplan 2015

Übersicht der Belastung der Folgejahre durch Verpflichtungsermächtigungen - in EUR -

Planungsstelle	Bezeichnung	Voraussichtlich fällige Auszahlungen					
		2016	2017	2018	2019	künftige Jahre	gesamt
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.1.4.1.2	Produkt Zentrale Dienste						
	MN 7113 Neubau von Büroflächen						
1.1.4.1.2/7113.78523000	Ausz f. Baumaßnahmen	6.000.000	0	0	0	0	6.000.000
	Summe Maßnahme 7113	6.000.000	0	0	0	0	6.000.000
	MN 7114 Neubau Parkhaus für Bedienstete der Kreisverwaltung						
1.1.4.1.2/7114.78523000	Ausz f. Baumaßnahmen	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
	Summe Maßnahme 7114	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
	Summe Produkt 1.1.4.1.2	8.000.000	0	0	0	0	8.000.000
1.2.3.4.1	Produkt Verkehrsangelegenheiten						
	MN 7112 Neuerrichtung Kfz-Zulassungsstelle Bingen						
1.2.3.4.1/7112.78523000	Ausz f. Baumaßnahmen	600.000	0	0	0	0	600.000
	Summe Maßnahme 7112	600.000	0	0	0	0	600.000
	Summe Produkt 1.2.3.4.1	600.000	0	0	0	0	600.000
2.3.1.2.1	Produkt Berufsbildende Schulen						
	MN 6120 Neubau des Schulgebäudes						
2.3.1.2.1/6120.78523000	Ausz f. Baumaßnahmen	3.000.000	0	0	0	0	3.000.000
	Summe Maßnahme 6120	3.000.000	0	0	0	0	3.000.000
	Summe Produkt 2.3.1.2.1	3.000.000	0	0	0	0	3.000.000
	Summe	11.600.000	0	0	0	0	11.600.000



**Beurteilung der dauernden
Leistungsfähigkeit
(freie Finanzspitze)**

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit - 1. Nachtrag 2015

(Berechnung der sog. freien Finanzspitze)

	Lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Haushaltsvorvorjahres in TEUR	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge in TEUR	Ansätze des Haushaltsjahres 2015 - NEU in TEUR	Ansätze des Haushaltsjahres 2015 - ALT in TEUR	mehr (+) / weniger (-) 2015 in TEUR
			einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite		einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite und für geplante, aber noch nicht genehmigte Kredite		
Entstehungsrechnung	1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO)	15.135	34.233	13.440	13.440	0
	abzüglich						
	2	Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 46 GemHVO)	967	2.618	831	831	0
	3	= freie Finanzspitze	14.168	31.615	12.609	12.609	0
Verwendungsrechnung	abzüglich						
	4	Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 3 Abs. 1 Nr. 46 GemHVO)	0	0	0	0	0
	5	verbleibende Finanzspitze (Ziel in allen Jahren: 0)	14.168	31.615	12.609	12.609	0

Endfällige Kredite
keine

Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung
keine



Erläuterungen
zu den
Planungsstellen



Teilhaushalt 04 – Zentrale Finanzdienstleistungen

6.1.2.0.5/9998.69520100

Im Haushalt 2015 war ursprünglich eine Zuführung von liquiden Mitteln in Höhe von 2.793.648 EUR vorgesehen. Mit der Nachtragsplanung 2015 ist es für den Ausgleich des Finanzhaushaltes jedoch erforderlich, eine Entnahme i.H.v. 6.793.648 EUR vorzusehen. Der Erhöhungsbetrag wird ausschließlich zur Finanzierung investiver Maßnahmen verwendet. Die Erhöhung wird durch die Nichtinanspruchnahme von Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2014, deren Finanzierung nur durch liquide Mittel vorgesehen war, möglich.

Teilhaushalt 06 – Schulen und Gebäude

1.1.4.1.2/7113.78523000

Das Dienstgebäude der Kreisverwaltung Mainz-Bingen wurde im Oktober 1995 in Betrieb genommen. Seit der Ursprungsplanung des Gebäudes haben sich insbesondere durch Übertragung neuer Aufgaben an die Kreisverwaltungen sowie durch Fallzahlsteigerungen in bestimmten Aufgabengebieten Raumerfordernisse ergeben, die es notwendig gemacht haben, das damalige Dienstgebäude zu erweitern und in einem ersten Bauabschnitt das zweite bis vierte Stockwerk zu schließen und sodann im zweiten Bauabschnitt das 5. Obergeschoss aufzustocken.

Nunmehr wird weiteres Personal benötigt, was sich bereits auf den Stellenplan 2014 und 2015 wie folgt ausgewirkt hat bzw. auswirken wird:

- Zentrale Aufgaben	Mehrung:	6,85 Stellen
- Finanzen und Kasse	Mehrung:	2,39 Stellen
- Schulen und Gebäudemanagement	Mehrung:	2,00 Stellen
- Jugend, Familie und Sport	Mehrung:	7,23 Stellen
- Soziale Hilfen	Mehrung:	5,38 Stellen
- Sicherheit, Ordnung und Verkehr	Minderung:	1,43 Stellen
- Kommunalaufsicht	Mehrung:	1,00 Stellen
- Bafög	Mehrung:	2,00 Stellen
- AFA	Mehrung:	1,50 Stellen
- Asyl	Mehrung:	1,00 Stellen

Die Verwaltung hat daher vorgeschlagen, auf dem nordöstlichen Teil des Verwaltungsgrundstücks neue Büroflächen zu errichten, um dem aufgezeigten Bedarf Rechnung zu tragen. Erste Planungen gehen von einer Bruttogeschossfläche von 1.282 m² aus.

Zusammenfassende Entwicklung des Stellenplans in Bezug auf die Flächen

Baujahr	Gebäude	Stellen lt. Stellenplan	FHNF	Tatsächliche HNF	Fehlbedarf
1995	Hauptgebäude	253,00	5.060,00 m ²	4.659,314 m ²	400,686 m ²
2008	Hauptgebäude	312,00	6.240,00 m ²	5.976,434 m ²	263,566 m ²
2012	Hauptgebäude	338,00	6.760,00 m ²	6.879,437 m ²	- 119,437 m ²
2015	Hauptgebäude	349,56	6.991,20 m ²	6.629,16 m ²	362,04 m ²
2015	„Neue Mitte“	132,85	2.657,00 m ²	2.106,42 m ²	550,58 m ²
2015	Zusätzlich“	25	500,00 m ²	-- m ²	500,00 m ²
	FHNF gesamt	507,41	10.148,20 m²	8.735,58 m²	1.293,183 m²

Grundlage zur Ermittlung der Stellen von **349,56** ist der Stellenplan des Jahres 2015 – der durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion genehmigt wurde - die dem Hauptgebäude Georg-Rückert-Str. 11 zugeordnet werden können. Ebenso jene Stellen – in der Summe **132,85** Stellen - die der



Liegenschaft Konrad-Adenauer-Str.3 zugeordnet werden müssen. Insgesamt sind demnach in beiden Liegenschaften **482,41** Stellen zugrunde zu legen.

Aufgrund der gemachten Ausführungen besteht derzeit ein Raumfehlbedarf von insgesamt **912,62 m²**, die sich um den bestehenden Flächenüberhang von **119,437 m²** aus der Berechnung 2012 auf **793,183 m²** reduziert.

Aufgrund verschiedener gesetzlicher Zuständigkeiten, durch Fallzahlsteigerungen, sowie Wirtschaftlichkeitsentscheidungen der Verwaltung werden kurzfristig noch im Haushaltsjahr 2015 weitere Stellen geschaffen.

Derzeit sieht die Planung folgende Stellenmehrungen über den bereits genehmigten vorgelegten Stellenplan 2015 hinaus vor:

Organisationseinheit	Stellen- mehrung	Bemerkung
<u>Abt. 11 Organisation</u>	2,0 Stellen	Mehrbedarf (elektronische Archivierung)
<u>Abt. 22 Schulen und Hochbau</u>		
Gebäudemanagement	2,0 Stellen	Übernahme der Netzwerkbetreuung an Schulen sowie Zentralisierung von Aufgaben „Mobilfunk/mobile Endgeräte“
<u>Sozial- und Jugendhilfeplanung</u>	1,0 Stellen	
<u>Abt. 31 Jugendamt</u>		
Allgemeiner Sozialer Dienst	2,0 Stellen	Aufgabenmehrung „Aufnahmeeinrichtung“
Amtsvormundschaften/Pflegschaften	2,0 Stellen	Aufgabenmehrung „Aufnahmeeinrichtung“
Wirtschaftliche Jugendhilfe	1,0 Stellen	Aufgabenmehrung „Aufnahmeeinrichtung“
Allgemeiner Sozialer Dienst	1,5 Stellen	Organisationsuntersuchung
Amtsvormundschaften/Pflegschaften	0,5 Stellen	Fallzahlsteigerungen (gesetzl. Obergrenze)
<u>Abt.33 Soziales</u>	2,0 Stellen 2,0 Stellen	Fallzahlsteigerungen Fachstelle Asyl und Integration
<u>Abt. 51 Ausländerbehörde</u>	2,0 Stellen 1,5 Stellen	Fallzahlsteigerungen Aufgabenmehrung „Aufnahmeeinrichtung“
<u>Job Center</u>		
Coaching/Akquisiteur	6,0 Stellen	ESF-Förderprogramm (Coach und Akquisiteur)
BuT	1,0 Stellen	Aufgabenmehrung „Aufnahmeeinrichtung“

Mit diesen weiteren Stellen erhöht sich der Flächenbedarf um weitere 500 m², so dass sich der zusätzliche Bedarf an Hauptnutzfläche auf rund **1.293,183 m²** erhöht.



Zur Abdeckung der noch fehlenden Fläche von rund 850 m² wären wir auf die Aufstockung des Mietobjektes „Neue Mitte Ingelheim“ angewiesen. Diese Kombination hat die Verwaltung veranlasst, die Thematik völlig neu zu überdenken, da mit dem dreigeschossigen Anbau eine zukunftsweisende Bereitstellung von Verwaltungsräumen nicht gewährleistet werden kann. Der mit dem Neubau des ursprünglichen Verwaltungsgebäudes beauftragte Architekt Dieter Weber hat die öffentliche Diskussion durch die Presse mitbekommen und einen eigenen Entwurf erstellt.

Dieser Entwurf sieht neben dem Erdgeschoss und dem Kellergeschoss weitere 6 Obergeschosse vor und würde damit die Vorgaben des Bebauungsplanes erfüllen.

Die Bauweise ist wie folgt vorgesehen:

Massiver Stahlbetonbau mit Lochfassade und WDVS mit grauer Fassadenfarbe
Flachdach Folienabdichtung und Bekiesung
Fenster Sonnenschutzverglasung mit Jalousien
Heizung über BHKW Deckenheizung und Kühlung mit Kaltwassersatz
Trennwandsystem Drum
Teppichboden Nadelfilz/Kugelgarn
Sanitäreinrichtung analog Bestandsgebäude
Elektroverteilung über Boden-/Wandkanal

Die Flächen stellen sich wie folgt dar:

Hauptnutzfläche (84 Büros für 137 Personen)	1.758,40 m ²
Verkehrsfläche	497,97 m ²
Nutzfläche	923,57 m ²
Gesamtfläche	3.179,94 m ²
Bruttogeschossfläche	3.860,70 m ²

Die Verwaltung geht von vorläufigen Kosten für den Erweiterungsbau i.H.v. rund 10 Mio. € aus

Im Haushalt 2015 wurden bereits 2 Mio. € eingestellt. Im Nachtrag sind weitere 2 Mio. € zu berücksichtigen. Gleichzeitig ist eine VE i.H.v. 6 Mio. € vorzusehen. Die Maßnahme wird sodann im Haushalt 2016 mit weiteren 6 Mio. € ausfinanziert sein.

2.3.1.2.1/6120.78523000

Die BBS Ingelheim wird nach vollzogener Schulstrukturreform bis zu 1.500 Schülerinnen und Schüler aufnehmen, so dass die Räumlichkeiten am derzeitigen Standort in der Wilhelm-Leuschner Straße 25 keinesfalls mehr ausreichen und erweitert werden müssten.

Nach Abstimmung mit der ADD Außenstelle Schulaufsicht in Neustadt werden nach der neuen Zuordnung folgende Räumlichkeiten benötigt:

	ab Schuljahr 2014/2015				
	Anzahl Klassen/Züge	Klassenräume	Fachräume	PC-Räume	Sonstiges
BVJ	4	4			
Anlagenmechaniker	3	4,5	1		
Chemikanten	1	1	1	1	
Chemielaboranten	2	2,5			
Industriemechaniker	1	1,5			
Kraftfahrzeugmechatroniker	4	6	1	1	1



	ab Schuljahr 2014/2015				
	Anzahl Klassen/Züge	Klassenräume	Fachräume	PC-Räume	Sonstiges
Maurer	0	0			
Metallbauer	2	3			
Pharmakanten	1	1			
Tischler	0	0			
Zimmerer	0	0			
Berufsfachschule 1	6	6	5	1	
Berufsfachschule 2	2	2			
Höhere Berufsfachschule	2	2	1		
Duale Berufsoberschule	1	0			
Fachschule	1	2	1	1	
Berufsoberschule	1	1			
Friseure	2	2	1		
	33	38,5	11	4	1

Aufgrund dieses Gesamtraumbedarfs wären erhebliche Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen im Bestandgebäude der BBS Ingelheim erforderlich. Die Verwaltung hält es für deutlich sinnvoller einen Erweiterungsbau für die BBS Ingelheim auf dem Gelände der Realschule plus Ingelheim zu errichten, um letztendlich dort auch Synergien von frei werdenden Unterrichtsräumen der Realschule plus mitnutzen zu können. Durch den sich ergebenden Raumüberhang bei der Realschule plus Ingelheim können die frei werdenden Räume für die Belange der BBS Ingelheim sinnvoll genutzt werden. Ein Zubau sowie Umbaumaßnahmen am Standort Wilhelm-Leuschner-Straße wären ebenfalls nicht vermeidbar und würden sich als weitaus schwieriger erweisen als ein Erweiterungsbau bei der Realschule plus in Ingelheim. Erste Vorplanungen am Standort Wilhelm-Leuschner-Straße haben ergeben, dass wir in zweigeschossiger Bauweise in Anlehnung an den gültigen B-Plan lediglich 17 AUR errichten könnten. Hierbei enthalten sind die 6 Containerräume, die wir zurückbauen müssten. Dies ist unter Berücksichtigung der Bestandsräume deutlich zu wenig, um den künftigen Bedarf der Schule decken zu können. Darüber hinaus ist zu beachten, dass die BBS Ingelheim energetisch in erheblichem Umfang zu ertüchtigen wäre. Ebenfalls kritisch wäre die Zunahme der Verkehrsbeziehungen am derzeitigen BBS-Standort zu bewerten, zumal für die überwiegend mit dem Pkw kommenden Schülerinnen und Schüler nicht ausreichend Parkplätze vorhanden wären.

Für die notwendigen Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen am Standort der Realschule plus Ingelheim ist mit Kosten i.H.v. 10 Mio. € einschließlich Ausstattung zu rechnen, die im Haushalt 2015 und 2016 zu veranschlagen wären.

Die Verwaltung schlägt, nach Abwägung aller Vor- und Nachteile vor, den Platzbedarf für die BBS Ingelheim am Standort der Realschule plus Ingelheim durch einen Erweiterungsbau sicherzustellen.

Das Gebäude ist als 3-geschossiges nicht unterkellertes Gebäude als Erweiterungsbau an der Realschule plus in Ingelheim geplant. Es beinhaltet AUR, Fachklassen für die Ausbildung im Kfz- und Metallbereich sowie eine Kfz-Werkstatt, Verwaltungsräume für die Schulleitung und Sanitärbereiche. Der Standort des Gebäudes befindet sich in leichter Hanglage.

Nach fortgeschriebener Kostenberechnung geht die Verwaltung von Gesamtkosten i.H.v. 10 Mio. € aus. Aus der Übertragung von Ermächtigungen 2014 stehen aktuell 1.892.250 € zur Verfügung. Im Nachtrag 2015 werden zusätzlich 2 Mio. € angemeldet. Im Haushaltsjahr 2016 ist die Maßnahme mit 6,1 Mio. € zu veranschlagen.